

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

El Cóndor Pasa

Peru



Die Reise wird durchgeführt vom Reiseveranstalter IT'S YOUR TRIP



[Frage stellen](#)[Unverbindliche Anfrage](#)

Sie finden in diesem Dokument alle Informationen für unsere Reise "El Cóndor Pasa". Sollte die vorgeschlagene Reise nicht Ihren Vorstellungen entsprechen, dann erstellen wir gerne einen individuellen, maßgeschneiderten Reisevorschlag für Sie. Schreiben Sie uns einfach oder stellen Sie einfach hier eine [individuelle Anfrage](#).

Inhalt:

- **Warum mit IT'S YOUR TRIP reisen?**
- **Reiseverlauf**
- **Preis + Leistungsübersicht**
- **Vorstellung Ihrer Reiseplaner**
- **Informationen zum Reiseland / den Reiseländern**
- **Warum Ihre Reise uns anvertrauen?**

WARUM MIT IT'S YOUR TRIP REISEN?

Sie entdecken gerne fremde Länder? Sie möchten alte Kulturen erkunden? Sie erleben gerne neue Abenteuer? Dabei möchten Sie keine Pauschalreise entlang des Mainstreams? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

IT'S YOUR TRIP bietet durch ein einzigartiges Konzept die Möglichkeit wie gewohnt bei einem renommierten Reiseveranstalter die Reise zu buchen, diese aber von den IT'S YOUR TRIP Reiseexperten in den Urlaubsländern planen zu lassen. Sie besprechen die Planung so mit unserem Team in Baierbrunn und dabei fließen Geheimtipps unserer Experten direkt vor Ort ein. Durch die jahrelange Erfahrung mit diesem Konzept können besondere, persönlich auf Sie abgestimmte Reisen zusammengestellt werden.

Geheimtipps von Experten vor Ort

Unsere Experten vor Ort sind mit dem Reiseland am besten vertraut, da sie dort leben. Sie kennen die Geschichte und die Kultur des Landes, wodurch sie einen völlig anderen Blick auf die Reiseziele ermöglichen können. Sie wissen, welche Ausflugsziele besonders schön sind, auch fernab der normalen Touristenrouten. Gleichfalls sind sie seit vielen Jahren in der Reisebranche tätig. Mit diesen Angaben unterbreiten wir Ihnen gerne einen unverbindlichen Reisevorschlag. Die einzelnen Reisen sind nicht standardisiert zusammengestellt, sondern werden von unseren Partnern in den jeweiligen Ländern geplant und auf ihre Bedürfnisse abgestimmt. Ein weiterer Vorteil ist, dass diejenigen, die Ihre Reise vor Ort durchführen Ihre Reise bereits mitplanen und diese daher genau kennen.

Service-Team in Baierbrunn

Wir sitzen mit unserem Serviceteam in Baierbrunn, südlich von München. Hier haben wir ein kleines Büro und stehen unseren Direktkunde und Reisebüropartnern bei der Reiseplanung immer gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns unter der +49 (0) 89 24295183, per Mail unter info@itsyourtrip.de oder per Chat auf unserer Webseite www.its-your-trip.com. Da wir ein kleines Team sind, haben Sie immer Ihren persönlichen Ansprechpartner.

Warum Ihre Reise uns anvertrauen?

Reisen ist Vertrauenssache! Die Wahl des richtigen Reiseveranstalters fällt mit Sicherheit nicht leicht, schaut man sich die unübersichtliche Zahl der Anbieter – gerade im Internet – an. Man möchte auf Nummer sicher gehen, schließlich sollen es doch die schönsten Tage des Jahres werden oder gar die langersehnte Traumreise, die man nur einmal im Leben macht! Sie

verlangen mit Recht, dass sie für Ihr Geld auch eine ordentliche Leistung erhalten, dass Hotel Ihren Wünschen entspricht, die Reiseunterlagen pünktlich und vollständig bei Ihnen ankommen, dass man Ihnen bei Rückfragen schnell und kompetent zur Seite steht.

Wir sind Reiseprofis aus Leidenschaft! Auch wenn wir nicht,- oder gerade weil wir nicht zu den Großen der Branche gehören, werden uns immer auf neue höchste Bewertungen hinsichtlich Qualität, Kreativität und Organisation bestätigt. Die Liebe zum Detail, die Begeisterung für Ihr Reiseland, das Verantwortungsbewusstsein und die Vitalität eines jungen und engagierten Teams, sollte einer der Gründe sein, mit uns zu reisen. Fordern Sie uns!

Kann man einem kleineren Veranstalter vertrauen?

Ja! Wenngleich IT'S YOUR TRIP noch relativ jung ist, so haben wir doch bereits ausgezeichnete Referenzen und Sicherheiten vorzuweisen. Es ist Ihr gutes Recht, gründlich die Leistungsfähigkeit zu hinterfragen, Referenzen einzusehen und sich ein umfassendes Bild über das Unternehmen zu machen, welchem Sie die schönste Zeit Ihres Lebens anvertrauen. Starke Partner für Ihre Sicherheit:

1. Alle unsere Reisen sind durch die leistungsstarke R+V Versicherung abgesichert. Gerne können Sie sich dort über uns informieren.
2. Wir sind Mitglied des größten Reisebüroverbands in Deutschland AER. Auch hier können Sie sich auf Wunsch gerne über uns informieren.
3. Sie finden unsere Reisen auf vielen bekannten, renommierten und zuverlässigen Reiseplattformen wie zum Beispiel "Studienreisen.de", "Tripodo", "Journaway" um nur einige zu nennen.

Viele Reisende haben sich in den letzten Jahren für uns entschieden, und haben uns ein begeistertes Feedback erteilt. Nun, Sie haben natürlich recht, wenn Sie jetzt denken „das kann jeder behaupten“. Stimmt! Als kritischen Kunden sollen Sie sich von unseren Referenzen und Kundenstimmen, die für sich sprechen, überzeugen lassen.

Lesen Sie die Meinung unserer Kunden hier auf dem Portal [Proven Expert](#).

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

REISEVERLAUF

1. Tag : Lima – Arequipa



Individuelle Anreise nach Lima (Flug optional). Willkommen in Peru! Weiterflug nach Arequipa, der weißen Stadt. Empfang am Flughafen und Hoteltransfer. 2 Übernachtungen im Hotel Marisol.

2. Tag : Arequipa – die weiße Stadt



Stadtrundgang mit Besuch des Klosters Santa Catalina, der Kathedrale, der Mumie Juanita und weiteren Highlights der Stadt (Eintritte sind nicht inklusive, Zahlung vor Ort). Nachmittag zur freien Verfügung. F

3. Tag : Andenhochland – heiße Quellen – Chivay



Nach dem Frühstück Fahrt in den Colca Canyon. Auf dem Weg dorthin können Sie Vicuñas und Lamas sehen. Genießen Sie den Blick auf gigantische Vulkane. Sie überqueren den Patapampa Pass (4.910 m) und sehen von einem Aussichtspunkt aus die Andenkordillere mit dem 6.280 m hohen Ampato. Am Nachmittag erreichen Sie den Ort Chivay (3.650 m) und beziehen Ihr Hotel. Anschließend kleine Wanderung beim Dorf Coporaque, um Prä-Inka Grabstätten und Terrassenanlagen zu besichtigen. Am späten Nachmittag Rückkehr nach Chivay. Optionaler Besuch der heißen Quellen von "La Calera". 1 Übernachtung im Hotel Colcallaqa. F

4. Tag : Kondorbeobachtung – Cruz del Condor



Früh am Morgen fahren Sie zum Cruz del Condor, dem idealen Ort um Kondore zu beobachten. Unterwegs besuchen Sie die Dörfer Yanque und Maca. Bei einer kleinen Wanderung zum Cruz del Condor genießen Sie verschiedene Ausblicke auf den Colca Canyon. Der bis zu 3.200 m tiefe Canyon ist nach den Getreidelagern der Inkas benannt. Hier haben Sie die Chance, die über den Rand des Canyons aufsteigenden Kondore zu sehen. Die Tiere nutzen die Morgenthermik und ihre Flügelspannweite von bis zu drei Metern, um am Rand des Canyons zu kreisen. Anschließende Rückfahrt nach Chivay. Am Nachmittag Fahrt durch die Reserva Pampa Cañahuas nach Puno mit Stopp an der Lagune Lagunillas, wo oft Flamingos gesichtet werden. 2 Übernachtungen im Hotel Qelqatani. F

5. Tag : Inseln des Titicacasees



Nach dem Frühstück beginnt Ihr ganztägiger Bootsausflug auf dem Titicaca See. Dieser befindet sich auf einer Höhe von ca. 3.800 m und ist 15-mal größer als der Bodensee. Während Ihres Ausfluges legen Sie an den "Schwimmenden Inseln" der Uros an. Diese Ureinwohner werden das "Wasservolk" genannt und sind für den Bau der Totora-Boote aus Schilf berühmt. Anschließende Weiterfahrt nach Taquile. Die größte Insel wird von Quechua-Familien bewohnt. Bei einem Spaziergang über die 6 km lange Insel besuchen Sie auch archäologisch bedeutende Stätten. Anschließend kehren Sie nach Puno zurück. F

6. Tag : Raqchi – Pukara – Cusco



Busfahrt über die Hochebene zum „Nabel der Welt“, nach Cusco. Unterwegs können Sie die Andenlandschaft genießen. Mittags Stopp in Sicuani für ein Mittagessen in Buffetform. Auf der weiteren Fahrt halten Sie in Pukara, Raqchi und Andahuaylillas, um ein Museum, ein von Inkas erbautes Heiligtum als auch eine eindrucksvolle Kirche zu besichtigen. Am späten Nachmittag erreichen Sie Cusco. 2 Übernachtungen im Amazon Hostal. F/M

7. Tag : Cusco & Inka-Stätten

Halbtägiger Stadtrundgang und Besuch nahegelegener Inka-Stätten. Sehenswert sind u.a. die Plaza de Armas, mit der reich verzierten Kathedrale und der Koricancha Tempel. Später fahren Sie mit dem Bus zu den vier Ruinen Quenqo, Tambomachay, Puca Pucara und Sacsayhuaman, welche oberhalb der Stadt gelegen sind. Nachmittags findet mit Ihrem Manu-Guide ein Briefing statt, welches Sie über die kommende 7-tägige Manu-Tour informiert. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. F

8. Tag : Beginn der Manu Nationalpark Tour



Ganztägige Minibusfahrt hinauf in die Anden-Hochgebirgsregion auf bis zu 3.900 m. Nach einem kurzen Stopp in Ninamarca mit Besuch eines Prä-Inka-Friedhofs sowie im Kolonialort Paucartambo, geht es den Andenostabhang hinab zum Nebelwald. Genießen Sie die üppige Vegetation mit Farnen, Orchideen und Epiphyten bis hin zum Tiefland-Regenwald. Mit etwas Glück lässt sich eine Vielzahl von Tieren, wie z.B. farbenfrohe Tangare, Kolibris, Quetzals aber auch Wollaffen beobachten. Von einer getarnten Plattform aus ist es Ihnen möglich den farbenprächtige Andenfelsenhahn zu sehen. 1 Übernachtung in der

Bamboo Lodge. F/M/A

9. Tag : Bootstour auf dem Río Alto Madre de Dios – Pantiacolla Berge

Nach dem Frühstück Fahrt zum kleinen Hafen von Atalaya. Unterwegs halten Sie nach Orchideen und verschiedenen Affenarten Ausschau. In Atalaya gehen Sie an Bord eines motorisierten Kanus, um den Río Alto Madre de Dios zu befahren. Bei der ca. 4-stündigen Fahrt haben Sie die Gelegenheit Tiere wie z.B. Salomon-Reiher, Raben, Geier, Kaimane, Eisvögel und einige Affenarten am felsigen Flussufer zu beobachten. Am frühen Nachmittag erreichen Sie die Pantiacolla Berge, welche die Übergangszone von den Anden zum Tiefland darstellen. Nachdem Sie Ihre Unterkunft bezogen haben, erkunden Sie die Wanderwege in der Nähe, um regionaltypische Tiere zu beobachten. Nach dem Abendessen unternehmen Sie eine Nachtwanderung, um Frösche, Reptilien und Insekten zu sehen. 1 Übernachtung in der Pantiacolla Lodge oder Hummingbird Lodge. F/M/A

10. Tag : Papageien-Lecke & Regenwald

Heute unternehmen Sie früh am Morgen eine Bootsfahrt zu einer Papageien-Lecke am Flussufer. Hier können Sie verschiedenen Ara- und Papageienarten, u.a. den Rotbugara und den seltenen Blaukopfara, beobachten. Anschließend führt Sie die Bootsfahrt weiter flussabwärts in den Tieflandregenwald. Neben Kaimanen können Sie Schildkröten und Wasserschweine, sowie mit etwas Glück auch Tapir und Jaguar sehen. Sie stoppen an der Parkstation Limonal, wo die Permits kontrolliert werden, bevor es auf dem Rio Manu weiter in den Park hinein geht. Nachmittags erreichen Sie die Unterkunft, die in typischer Machiguenga-Bauweise errichtet ist und erfahren Wissenswertes über die Bräuche der Indianer. Optional ist eine Nachtwanderung am Abend möglich. 2 Übernachtungen in der Albergue Casa Matsiguenka mit gemeinschaftlichen Sanitäreinrichtungen. F/M/A

11. Tag : Riesenotter im Salvador See – Beobachtungsturm Cocha Otorongo

Heute wandern Sie zunächst durch unberührten Regenwald zum Salvador See (Altarm). Dort erkunden Sie mit einem Holzkatamaran den See und halten nach Riesenottern, Schwarzen Kaimanen, Hoatzins und Affen Ausschau. Am Nachmittag wandern Sie an der anderen Seite des Flusses zum Otorongo See, wo Sie einen 18 m hohen Beobachtungsturm besteigen, um Vögel zu beobachten und die einmalige Landschaft zu genießen. Am Nachmittag kehren Sie zurück zur Lodge. Von Ihrem Guide erfahren Sie Interessantes über die Machiguenga Indios. Eventuell ist zudem eine Aktivität mit den Machiguenga-Indios möglich. Nachtwanderung am Abend. F/M/A

12. Tag : Bootsfahrt durch Primärregenwald

Früh am Morgen unternehmen Sie eine Bootsfahrt auf dem Río Manu bis nach Boca Manu, wo Sie kurz das Dorf besuchen. Während der Fahrt besteht wieder die Möglichkeit Kaimane, Schildkröten, farbenfrohe Vögel (z.B. Black Skimmers, Rosa Löffler und Papageien) und auch größere Tiere, wie Wasserscheine und Tapire zu sehen. Es geht weiter flussabwärts auf dem Río Alto Madre de Dios zur Lodge, wo Sie am Nachmittag die umliegenden Wege erkunden. Nach dem Abendessen unternehmen Sie eine erneute Nachtwanderung oder besuchen die Tapirlecke. 2 Übernachtungen in der Maquisapayoj Lodge. F/M/A

13. Tag : Große Ara Salzlecke Blanquillo & Tapirlecke Maquisapayoj

Noch vor dem Frühstück geht es flussabwärts zur größten, natürlichen Ara Salzlecke im Manu Nationalpark (der Eintritt muss vor Ort gezahlt werden). Von einer Beobachtungsplattform aus lassen sich Schwärme von bunten Aras, Sittichen und kleineren Papageienarten gut beobachten. Mit dem Spektiv können Sie alle Details verfolgen. Nach dem Frühstück auf der Plattform wandern Sie durch den Wald um Blanquillo, um Ausschau nach Affen und verschiedenen Vögeln zu halten.

Nachmittags besuchen Sie im Primärwald die Säugetier-Salzlecke von Maquisapayoj. Wer möchte, verbringt die Nacht auf der erhöhten Plattform (Matratzen und Moskitonetz), um nach Tapiren und anderen nachtaktiven Säugetieren Ausschau zu halten. Alternativ kehren Sie in die Lodge zurück. F/M/A

14. Tag : Colorado – Río Inambari – Cusco

Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine Bootsfahrt flussabwärts Richtung Colorado, einem kleinen Goldwäscherdorf (Fahrt ca. 2,5 Std.). Von dort geht es weiter per Fahrzeug zum Río Inambari, den Sie mit dem Boot überqueren. Auf der anderen Seite erwartet Sie in Santa Rosa der Minibus für die Fahrt über die Anden zurück nach Cusco. Die Ankunft erfolgt am Abend. Transfer zum Hotel. 1 Übernachtung im Amazon Hostal. F/M

15. Tag : Rückreise über Lima nach Europa oder Beginn des Verlängerungsprogramms

Wenn Sie kein Verlängerungsprogramm gebucht haben (optional), erfolgt heute nach dem Frühstück der Transfer vom Hotel zum Flughafen. Inlandsflug mit LATAM von Cusco nach Lima. Von dort beginnt Ihr Heimflug (optional) nach Deutschland. F

F = Frühstück / M = Mittagessen / A = Abendessen.

[Frage stellen](#)[Unverbindliche Anfrage](#)

PREISE

von - bis	Doppelzimmerpreis p.P.	Einzelzimmerpreis p.P.
01/01/2024 - 31/12/2024	3487 €	3720 €
01/01/2025 - 31/12/2025	3590 €	3831 €

IM REISEPREIS ENTHALTENE LEISTUNGEN

14 Übernachtungen im Doppelzimmer in Hostals, Hotels & Lodges der landestypischen Mittelklasse

14 Frühstück, 8 Mittagessen, 6 Abendessen

alle Transfers (mit Spanisch sprechendem Fahrer)

Bootsfahrten und Ausflüge laut Programm

Eintrittsgelder bei den Ausflügen, außer an Tag 2 und Tag 7

Eintritt und Nationalpark-Permit für den Manu Nationalpark

örtliche, Englisch sprechende Reiseleiter

naturkundlicher Guide im Manu Nationalpark (Englisch sprechend) mit Fernglas

24 Stunden Notfallservice im Reiseland

IM REISEPREIS NICHT ENTHALTENE REISELEISTUNGEN

Eintritte Tag 2 und Tag 7 (ca. 50 US \$ p. P., Zahlung vor Ort)

Flüge

Trinkgelder

Alle nicht angegebenen Leistungen

[Frage stellen](#)[Unverbindliche Anfrage](#)

IHRE REISEPLANER

Ihre Reiseplaner in Baierbrunn

Natalie Ziereisen

+49 (0) 89 24295183

info@itsyourtrip.de



Position: Reiseberater

Beschreibung:

Hallo, mein Name ist Natalie Ziereisen und ich bin Ihr Ansprechpartner für Ihre Reiseplanung mit IT'S YOUR TRIP.

Ich selbst liebe es zu reisen und habe schon ein paar Orte auf dieser Welt gesehen, aber möchte noch so viel mehr sehen und erleben. Jedes Land ist anders und die Menschen jedoch immer herzlich und offen. Wunderschöne Natur und Landschaften die es noch zu erkunden gibt.

Ich leben momentan in Brasilien und möchte in der Zukunft auch noch in anderen Ländern leben und die Menschen vor Ort erleben zu dürfen

Bei IT'S YOUR TRIP zu arbeiten, gibt mir die Möglichkeit viele Einblicke in Länder zu bekommen und das Schönste für unsere Kunden zusammenstellen zu dürfen.

Ich freue mich von Ihnen zu hören.

Mein Lieblingsreiseziel:

Mittel- und Südamerika

So reise ich gerne:

Individuell und eine Mischung aus Rundreise und Erholung.

Meine Top 3 Ziele, die ich demnächst bereisen will:

Costa Rica, Mexiko, Ecuador

Die weiteste Reise:

Brasilien

Meine eindrucksvollsten Reisen:

Brasilien

[Frage stellen](#)[Unverbindliche Anfrage](#)

REISETIPPS

Reiseland: Peru

1. Reisezeit:

- a. Wann ist die beste Reisezeit für welche Region?
- Anden: März bis November (Trockenzeit)
 - Dschungel: März bis November (weniger Regen als in der Hauptregenzeit)
 - Küste: ganzjährig

- b. Gibt es besondere Tipps für die Kleidung?

Anden:

Das Höhenklima weist extreme Unterschiede zwischen Tag und Nacht auf, weshalb es ratsam ist, auf die bewährte Zwiebeltechnik bei der Kleidung zurückzugreifen (von Top bis Jacke). Wir haben hier eher ein Tageszeitenklima, als ein Jahreszeitenklima.

Dschungel:

Wegen des feucht-tropischen Klimas, genügend Wechselkleidung einplanen, empfehlenswert sind trotz der Hitze langärmelige Hemden und Hosen (Baumwolle, Trekkingkleidung) zum Schutz vor Mückenstichen. Um Tiere nicht zu verschrecken, wird von knallfarbiger Kleidung abgeraten, gedeckte Farben eignen sich für erfolgreiche Tierbeobachtungen besser! Für die Exkursionen außerhalb der Lodge sind feste Schuhe (oft Gummistiefel, die von der Lodge gestellt werden) Pflicht, innerhalb der Lodge können auch offene Schuhe getragen werden.

Generell:

Peru ist eines der Länder mit sehr hoher UV-Strahlung, weshalb es ratsam ist immer eine Kopfbedeckung zu tragen und Sonnenschutz mit ausreichendem Lichtschutzfaktor zu benutzen (20-30). Mückenspray sollte man nicht nur für einen Dschungelaufenthalt mitbringen, auch in Machupicchu zum Beispiel ist es angebracht. Beides kann man aber auch vor Ort besorgen.

2. Reisekosten

- a. Wie viel Trinkgeld sollte für Guides, Fahrer und anderes eingeplant werden?

In Restaurants 10% ihrer Rechnung. Trinkgelder für Reiseleiter sind üblich und ein Ausdruck ihrer Zufriedenheit, 20-30 Soles pro Person sind angemessen, für Fahrer entsprechend weniger.

- b. Wie teuer ist ein Standardmittag- oder -abendessen?

Die peruanische Küche hat viel zu bieten und vom einfachen Mittagsmenu auf dem Markt bis zum Spitzenrestaurant findet man mittlerweile alles! Im Schnitt kann man sich mit 10 Euro für eine Mahlzeit wirklich lecker versorgen.

- c. Gibt es Einreise bzw. Ausreisegebühr?

Es fallen keine Einreise- oder Ausreisegebühren an.

3. Geld

a. Welche ist die Landeswährung? Kann auch mit Euro oder US Dollar im Land bezahlt werden?

In Peru zahlt man mit Nuevos Soles. Euros kann man bei Wechselstuben eintauschen aber nichts mit bezahlen. Dollar werden bei touristischen Leistungen teilweise akzeptiert, am besten fährt man aber mit der Nationalwährung.

b. Wo sollte man Geld wechseln im Land (Bank, Wechselstube, Straße)?

Ratsam ist es nicht auf der Straße direkt zu tauschen, sondern bei Wechselstuben, die man in jeder größeren Stadt finden kann, hier aber bitte sich erst einen Überblick verschaffen was der aktuelle Wechselkurs ist, denn teilweise ändert er sich täglich um die zweite Kommastelle. Auch je nach Region kann es kleine Abweichungen geben. Am besten ist es, sich direkt die Nationalwährung aus dem Automaten zu ziehen.

c. Kann man mit EC oder Kreditkarten bezahlen? Auf welchen Banken kann man Bargeld mit der EC oder Kreditkarte abheben?

In einigen Restaurants, Hotels und Läden kann man mit Visakarte zahlen, allerdings kommt teilweise eine Gebühr auf den Preis drauf. Abheben geht über ATMs ohne Probleme, bitte wegen eventuell anfallenden Gebühren sich im Vorfeld informieren mit welchen Banken ihre eigene Bank vor Ort kooperiert.

4. Verkehr

a. Wie ist der öffentliche Verkehr? Kann man Busse problemlos nutzen? Gibt es ein Bahnsystem? Was kostet ungefähr ein Taxi, kann man Taxis problemlos benutzen?

Der öffentliche Verkehr in Peru ist chaotisch und es tummeln sich auf den Straßen Busse, Taxis, Privatautos, dreirädrige Mototaxis bis hin zu Fahrradrickschas in manchen Regionen. Zebrastreifen gibt es zwar aber beim Überqueren der Straße sich bitte nicht darauf verlassen, dass auch wirklich angehalten wird.

Das Überland-Busnetz ist sehr gut ausgebaut, da es das verbreitetste Verkehrsmittel ist durchs Land zu reisen. Aber es gibt große Unterschiede in der Qualität und es ist ratsam lieber ein bisschen mehr zu investieren und so auf sehr guten Service und Sicherheit zu setzen. Innerhalb der Städte gibt es viele Buslinien, allerdings ohne für Außenstehende erkennbare Busstationen und Abfahrtszeiten, ohne sich zu erkundigen wird es sehr abenteuerlich an sein Ziel zu kommen.

Zugverbindungen gibt es wenige, bekannt sind die klassischen Zugverbindungen nach Machupicchu und die 10stündige landschaftlich reizvolle Fahrt zwischen Cusco und dem Titicacasee. Bei Interesse fragen Sie gerne direkt bei uns nach.

Taxis gibt es auf Perus Straßen zuhauf, zwischen Privatleute die sich ein Taxischild auf ihr Auto packen bis hin zu offiziellen Taxiunternehmen ist alles dabei. Der Preis variiert je nach Strecke und muss vorher ausgehandelt werden, da es in Peru keine Taxameter gibt. Für Touristen ist es empfehlenswert sich bei Bedarf ein Taxi vom Hotel rufen zu lassen, so ist Sicherheit garantiert und bei der Beschreibung des Zieles kann geholfen werden.

b. Wie sind die Verkehrsverhältnisse im Land? Kann man problemlos ein Auto mieten und im Land fahren?

Die Straßen sind relativ gut in Schuss, wenn es sich um große Verbindungsstrecken wie die Panamericana handelt. Bewegt man sich aber von der klassischen Route ab, muss man mit Schotterpisten und kaum Straßenbeschilderung rechnen. Es ist nicht üblich, Peru mit dem Auto auf eigene Faust zu bereisen, auch wenn es Autovermietungen in den größeren Städten gibt.

5. Weitere Punkte

a. Welche Stromspannung gibt es im Land. Braucht man einen Adapter und bekommt man diesen im Hotel oder muss man ihn kaufen?

- 220 Volt

- Die ursprünglichen peruanischen Stecker sind zwei längliche Schlitzlöcher und nicht kompatibel mit deutschen Steckern, allerdings gibt es mittlerweile in fast allen Hotels Kombistecker, so dass man keinen Adapter braucht – bei Bedarf kann man diesen aber an der Rezeption leihen oder vor Ort kaufen.

b. Welche Art von Restaurant empfehlen Sie? Welches Gericht sollte man unbedingt probieren? Ist es schwierig sich vegetarisch oder vegan zu ernähren? Wo sollte man nicht essen?

Je nach Region gibt es verschiedene Spezialitäten: sei es Ceviche an der Küste, Alpacafleisch oder Meerschweinchen in den Anden oder Produkte aus dem Tiefland, die Auswahl ist riesig und immer lecker! International erhält Peru in den letzten

Jahren immer mehr Aufmerksamkeit wegen seiner herausragenden Küche und kulinarischen Vielfalt. Traditionell wird in Peru eher viel Fleisch und Fisch gegessen, aber vegetarische Optionen findet man mittlerweile in den touristischen Orten ohne Probleme, außerhalb jedoch wird es schwierig werden und die vegane Küche steckt noch in den Kinderschuhen, auch wenn es in den großen Städten gute Restaurants gibt nach denen man jedoch etwas suchen muss. In Peru gibt es einige Gerichte die an Straßenständen verkauft werden, so lange man aber nicht weiß wie frisch sie zubereitet wurden, würde ich als Tourist lieber darauf verzichten.

c. Kann man unbedenklich Wasser aus der Leitung trinken?

Nein. Auch die Peruaner kochen das Leitungswasser ab, bevor sie es trinken.

Einreisebestimmungen und Gesundheitshinweise

Lage:

Die Semipräsidentiale Republik Peru liegt im Westen des südamerikanischen Kontinents. Der Pazifik begrenzt das Land im Westen, im Norden stößt es an Ecuador und Kolumbien. Brasilien und Bolivien sind die Nachbarstaaten im Osten und im Süden grenzt Peru an Chile.

Infos:

Perus Nachbarn sind wunderschöne Reiseziele und lassen sich optimal mit einer Peru Reise verbinden. Lesen Sie in unseren Reisetipps welches der Nachbarländer am besten zu Ihnen passt:

Hauptstadt:

Lima mit ca. 9 Millionen Einwohnern

Wichtige Städte:

Arequipa, Trujillo, Chiclayo, Cuzco, Piura

Landessprache:

Spanisch, Quechua, Aymara

Klima:

Während der Winterzeit (Juni bis September) ist das Wetter in den Bergen meist klar, in den Küstengebieten dagegen oft neblig. An der Küste und um Lima ist von Dezember bis April Sommer, im Dschungel und in den Bergen ist die Regenzeit von November bis März.

Einreisebestimmungen für Deutsche:

Deutsche benötigen kein Visum bis zu 90 Tagen. Notwendig sind: ein bei Ankunft mindestens noch 6 Monate gültiger Reisepass sowie Rück- oder Weiterreisetickets.

Impfungen und Gesundheit:

Vorgeschriebene Impfungen: Keine.

Empfohlene Impfungen:

Hepatitis A, Gelbfieber (regional), zusätzlich für Individualreisende Typhus.

Malaria:

Das Risiko besteht nur regional. Dort empfehlen wir allgemeine Schutzmaßnahmen sowie Medikament zur Behandlung von Malaria T mitzuführen.

Malaria-Situation:

Es besteht kein Übertragungsrisiko in Lima und in den Küstengebieten südlich der Hauptstadt. Im Hochland oberhalb 1500 m (Cuzco, Machu Picchu, Titicaca-See) besteht kein Malariarisiko. Ein Malariarisiko besteht ganzjährig in ländlichen Gebieten unterhalb 1500 m, vor allem entlang der Flussläufe in den Grenzgebieten zu Brasilien, Ecuador und Kolumbien sowie in den Küstenregionen nördlich von Lima. Erhöhtes Risiko in der Region Ucayali und Lambayeque. Malaria wird durch den Stich eines Moskitos meist in der Zeit zwischen Abenddämmerung und Sonnenaufgang auf den Menschen übertragen.

IT'S YOUR TRIP übernimmt für die Aktualität und Vollständigkeit der oben aufgeführten Klima-, Gesundheits- und Einreisebestimmungen keine Gewähr. Abschließende und verbindliche Auskünfte zu Einreisebestimmungen können nur die zuständigen Botschaften und Konsulate der jeweiligen Staaten sowie zu Gesundheitsfragen die zuständigen Gesundheitsämter erteilen. Entsprechende Links finden Sie unter dem dritten Reiter Wichtige Webseiten auf dieser Seite.

Unterstützung bei der Visumsbeschaffung:

Um die Visabeschaffung zu vereinfachen, empfehlen wir die preiswerten Dienstleistungen unseres zuverlässigen Partners visum24®. Die erfahrenen Mitarbeiter von visum24® prüfen Ihre Unterlagen, übernehmen für Sie die Behördengänge und helfen bei Fragen und Unklarheiten gerne weiter. Nachfolgend können Sie die Bestellung vornehmen. Bei Fragen zu dem Thema Visum wenden Sie sich bitte direkt an visum24® (Telefon 030 - 414 004 100, E-Mail: info@visum24.de).

[Visumsbeantragung über Visum24](#)